

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	25831	
		DK5 DK5-GK	6422	6424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	42	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
- Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
- Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Eher jüngere 2teilige Waldinsel, hauptsächlich aus schnell geschossenen Erlen mit Strauchschicht bestehend, bis ca. 21m hoch.

Das Verbindungsstück besteht aus einem Graben, der mit spontanen Erlen und gepflanzten Pappeln bestanden ist (und der sich auch als Ausläufer des nördlich gelegenen Parkbereichs auffassen ließe; es verläuft auch ein Wanderweg parallel). Der Graben entwässert mit geringer Wasserführung den südlichen quelligen Teil, in dem stellenweise Eisenbakterien vorkommen, in die Engelbek.

Dieser südliche Bereich gehört offenbar zum Teil zum Sportplatz - ein Zaun durchteilt ihn. Hier wächst auch Straußenfarn - durch ehemals hereingeworfene Gartenabfälle? Im März 2002 war ein flächiger Eintrag von Abfällen (von der Parkbewirtschaftung?) festzustellen, außerdem waren Holzhäcksel vom dem benachbarten Sportplatz-Parkplatz eingeblasen worden - dort war eine sehr mächtige Pappel gefällt worden.

Der nördliche Teil ragt talförmig in das Sportplatzgelände herein. Es gibt hier eine stärker ausgeprägte Strauchschicht. Hier fließt auch die Engelbek, die eine wahrscheinlich künstlich hergestellte Insel aufweist. Es liegt viel Müll herum, auch ein Einkaufswagen steckt im Wasser.

Benachbart auf dem Sportplatzgelände stehen (noch?) einige sehr große Pappeln und Baumweiden, die den Waldcharakter des gesamten Bereichs verstärken. Die vorkommenden Rote-Liste-Arten haben alle unklaren Status.

Der verbindende Bereich ließe sich in seiner Funktion verbessern, wenn der Graben natürlich gestaltet werden würde und das Aufkommen auwaldtypischer Vegetation gefördert würde. Es muß darüberhinaus sichergestellt werden, daß der Waldbestand erhalten bleibt, da er aufgrund seiner Flächenabmessung möglicherweise gar nicht als solcher wahrgenommen wird. Als teilweiser Bestandteil des Sportplatzgrundstücks könnte er schnell "unter die Räder" kommen: Bei dem im südlichen Bereich benachbarten Parkplatz könnte z.B. Vergrößerungsbedarf bestehen. Wenn die westliche Abgrenzung des Biotops bei der Vorkartierung korrekt gezogen ist, dürfte der P-Platz erst nach 1985 auf Kosten des Waldbestands entstanden sein.

Vergabe von FFH-Status, da Bedingung Überflutungsdynamik durch stark schwankenden Wasserstand der Engelbek gegeben.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	FQ	Quellbereich (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	25831	
			DK5 DK5-GK	6422	6424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	42 48
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.11.2001	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	3			0 %
2	WEZ	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	östlich Sportplatz Außenmühle, bei der Engelbek			
Nachbarnutzung/en	Sportplatz (Parkplatz), Straße, Park/Wanderweg, neu bebautes Gewerbegebiet			
Rechtswert (X)	565387	Hochwert (Y)	5922779	
Bezirk	Harburg		Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilstorf (705)		Gemarkung	Wilstorf (722)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark <input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	25831	
		DK5 DK5-GK	6422	6424
		DK5 - Name	Harburg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	42	48
Bearbeitung	PRO	Kartierung	12.11.2001	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
25831	25866	6422	42	19.10.2009	K	6424	48
25831	25890	6422	19	15.10.1985	<	6424	19

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9463	0	6422_42_121101_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	25831	
		DK5 DK5-GK	6422	6424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	42	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Bebauung, Trockenlegung, stärkeres Einbeziehen in den Park, massiver Eintrag von div. Abfällen.
Wertgesichtspunkte	Betonung von Topographie und Naturraum Weitgehend unbetreten. Trittsteinbiotop. Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
Maßnahmen	Ökologisch positive Entwicklungstendenz zu besserem Erlenauwald Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Verbindungsstück entwickeln, sonst der natürlichen Entwicklung überlassen. Abfälle beseitigen und Neueintrag verhindern.

Foto

Fotodatei 6422_42_121101_1.JPG
Bildbeschreibung Nov 2003. Südlicher Teil mit dem durchteilenden Zaun. Zum Kartierzeitpunkt standen hinten zum Sportplatz hin noch große Pappeln; Verlust durch fehlende Waldrandbeastung erkennbar.

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	25831
		DK5 DK5-GK	6422 6424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	42 48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2001
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Bachtal(rest), quellig	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	-- schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		K1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		K1													
Carex spec. (Segge)	7	X		K1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		S													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	25831
		DK5 DK5-GK	6422 6424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	42 48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2001
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Galium aparine agg. (Artengruppe Kletten-Labkraut)	7	X		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		K1														
Hedera helix (Efeu)	7	X		K1														
Hedera helix (Efeu)	7	w		S														
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	X		-														
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	X		K1														
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	X		K1														D
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		S														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	l		S														
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	X		S														
Matteuccia struthiopteris (Straußfarn)	7	X		K1									b		3			V
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	X		B1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		S														
Ribes rubrum agg. (Artengruppe Rote Johannisbeere)	7	X		S														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		S														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		S														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		S														
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	X		S														D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		K1														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung		Teilflächen-Nr.	
Teilflächentyp			2
Biotoptyp	Quellbereich (2000)	Biotoptyp	FQ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	25831	
		DK5 DK5-GK	6422	6424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	42	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2737,6641	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)	Biotoptyp	WEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein